



# Freie und Hansestadt Hamburg Kulturbehörde

## Informationsblatt zur Vergabe der Basisförderung

### **HINWEIS:**

**Dieses Informationsblatt dient Antragsstellern lediglich als zusätzliche Hilfestellung und erhebt daher keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Die Fördervoraussetzung und das Vergabeverfahren richten sich nach der „Richtlinie zur Förderung der Freien Theater- und Tanzszene in Hamburg“.**

### **Zweck der Förderung:**

Mit der Basisförderung wird Hamburger Einzelkünstlern und Gruppen, die sich künstlerisch ausgewiesen haben, eine Unterstützung zur Sicherung ihrer Arbeitsgrundlage gewährt. Die Höchstfördersumme beträgt 20.000,- €. Eine institutionelle Unterstützung für eine Gruppe oder einen Einzelkünstler wird nicht gewährt.

Über Umfang und Höhe der Zuwendung entscheidet die Kulturbehörde auf Grundlage der Empfehlung einer Fachjury.

### **Antragsstellung/Juryverfahren:**

Der Antrag ist in **fünffacher Ausfertigung** einzureichen und so zu gestalten, dass das Abheften in Aktenordnern möglich ist. Dazu benutzen Sie bitte einen **Heftstreifen** und heften darin den ausgefüllten Förderantrag als oberstes ab.

**Abgabetermin** ist der **15. November** für die am 01. August des Folgejahres beginnende Spielzeit. Zuwendungen werden auf schriftlichen Antrag hin gewährt. Die Antragsfrist ist verbindlich. Anträge können entweder persönlich in der Kulturbehörde zu den regelmäßigen Öffnungszeiten (Mo.-Fr. 9:00-16:30 Uhr) abgegeben oder auf dem Postwege eingereicht werden. Es gilt das Datum des Poststempels. Fällt der Abgabetermin auf einen Wochenendtag, so endet die Antragsfrist erst mit Ablauf des darauffolgenden Werktages.

Der Antrag ist zu richten an die

Behörde für Kultur und Medien Hamburg  
Stichwort Förderung Freie Darstellende Künste  
Frau Hannah Kayenburg  
Hohe Bleichen 22  
20354 Hamburg.

**Die verspätete Einsendung oder die Unvollständigkeit der Antragsunterlagen bei Antragschluss führt zur Zurückweisung des Antrags aus formalen Gründen.**

Der Antrag muss neben einem vollständig ausgefüllten Antragsformular insbesondere die folgenden Angaben enthalten:

- Begründung des entscheidenden Nutzens der beantragten Positionen für die fachliche Arbeit des Einzelkünstlers oder der Gruppe,
- eine Erklärung, dass mit der Maßnahme noch nicht begonnen worden ist.

Bei Rückfragen steht in der Kulturbehörde Hamburg Frau Hannah Kayenburg zur Verfügung, Email: hannah.kayenburg@kb.hamburg.de, Tel.: 040 / 428 24 213.

Nähere Informationen finden Sie in der Richtlinie zur Förderung der Freien Darstellenden Künste in Hamburg unter:

<https://www.hamburg.de/contentblob/201544/4ce46f4db8d9191c1b7b92ea3154148d/data/theater-foerderrichtlinien-freie-theaterarbeit.pdf>

**Die Projektanträge müssen auf dem neuen Antragsformular gestellt werden. Bitte füllen Sie auch das Formular "Ergänzende Angaben" aus.  
NUR ZUSAMMEN IST DER ANTRAG VOLLSTÄNDIG!**

Die Downloadlinks zu den beiden Formularen finden Sie unter:

<https://www.hamburg.de/bkm/theaterfoerderung/179736/theater-foerderung-projekte/>

**Bitte versehen Sie keine Dokumente mit Heftklammern. Die Anträge ziehen Sie bitte auf einen Heftstreifen und heften darin den Förderantrag zuoberst ab.**

Nach Abschluss des Auswahlverfahrens erhalten alle Antragssteller eine schriftliche Mitteilung über die Entscheidung der Jury.

### **Ausschluss**

Jurymitglieder sowie Mitarbeiter der Kulturbehörde und deren Angehörige sind von der Antragsstellung ausgeschlossen.